

Der Tag der Schleswig-Holsteiner

En Dag för **ALL** Lüüd in't Land



Eine Veranstaltung von

Schleswig-
Holsteinischer
**HEIMAT
BUND**



**Landesmuseen
Schleswig-Holstein**
Kultur des Nordens.

ANLASS**Schleswig-Holstein ist Heimat****VERANSTALTER**

Schleswig-Holsteinischer Heimatbund e.V., Freilichtmuseum Molfsee/Stiftung
Schleswig-Holsteinische Landesmuseen

AKTEURE

SHHB
Mitgliedsvereine/Kooperationspartner des SHHB
Freilichtmuseum Molfsee
Handwerker aus dem Freilichtmuseum Molfsee
Akteure aus der Nähe (Molfsee, Flintbek, Kiel)
Landesverbände
Angehörige von Kulturgruppen, -vereinen, -initiativen, in denen vor allem
Menschen zusammen kommen

ORT

Freilichtmuseum Molfsee - Landesmuseum für Volkskunde,
Hamburger Landstr. 97, 24113 Molfsee

DATUM

03.07.2022

UHRZEIT

Ganztägig (9:00 – 18:00 Uhr)

HÄUFIGKEIT/TURNUS

2018 das erste Mal, beabsichtigt wird, die Veranstaltung alle zwei Jahre im
Sommer stattfinden zu lassen, 2020 durch Corona ausgefallen

EINTRITT

2018 war der Eintritt frei, dieses Jahr 2 € ab 11.30 Uhr, da dann die Auflagen
des Ordnungsamtes wesentlich geringer sind

ZIELSETZUNG

- Traditionen, Brauchtum und Freizeitkultur vermitteln – auf unterhaltsame Art und Weise
- Landesgeschichte und -kultur erlebbar machen – sowohl für Schleswig-Holsteiner als auch für Neuzugezogene und Geflüchtete, um ein Gefühl von Heimat zu vermitteln oder Schleswig-Holstein als neuen Lebensraum näher und vertrauter zu machen.
- Sensibilisierung der Besucher für die Natur und Umwelt
- Menschen verschiedenster Herkunft, die evtl. in jüngster Zeit nach Schleswig-Holstein gekommen sind, im Rahmen eines Festes die Möglichkeit geben, die schleswig-holsteinischen Kulturtraditionen kennen zu lernen. Diese Menschen sollen aktiv eingeladen werden, auch sich und aus ihrer alten Heimat mitgebrachte Kulturtraditionen vorzustellen und zu präsentieren. So sollen der Austausch und die Akzeptanz unterschiedlicher, heute in SH vorhandener Kulturen und Traditionen, gefördert werden
- Akteure, die sich für Brauchtum und Traditionen einsetzen, sollen sich präsentieren und die Möglichkeit gegeben werden sich untereinander zu vernetzen.
- Vorstellung der Arbeit verschiedener Landesverbände

ZIELGRUPPE

SH-, Kultur-, Naturinteressierte aller Altersgruppen
Es sollen möglichst auch alle Bildungsschichten angesprochen werden
Durch einen geringen Eintritt soll auch die Teilnahme von Menschen mit kleinem Geldbeutel (Studenten, Auszubildende, Arbeitslose, Hartz IV-Empfänger etc.) garantiert sein.
Schleswig-Holsteiner und Menschen aus anderen Ländern und Kulturen, die evtl. in jüngster Zeit in Schleswig-Holstein ansässig geworden sind.
Touristen

**AKTIONEN:
SCHWERPUNKTE**

Das Freilichtmuseum ist für Rollstuhlfahrer in Teilen barrierefrei befahrbar.

1. Landesgeschichte
2. Persönliche Geschichten/Familienforschung
3. Schleswig-holsteinische Landeskultur und Traditionskultur von Zugewanderten
 - a. Tanz und Musik
 - b. Sprache
 - c. Mode
 - d. Handwerk
 - e. Essen
4. Natur und Umwelt

AKTIONSFORMATE

Passiv, z.B. Ausstellung, Vorträge, Theateraufführungen, Musikdarbietungen
Mitmachaktionen, z.B. Seildrehen, Tanzen, Quiz, Spiele, Basteln

Schleswig-Holstein ist Heimat

Schleswig-Holstein ist das Land zwischen den Meeren, das Bundesland mit den meisten anerkannten Minderheiten, Domizil der Surfer und Kiter, Zuhause der Kohlkönigin und des Deutschen Handball-Rekordmeisters, von Sprotten und Marzipan, Land des rauen Klimas und der rauen Typen, hier sagt man „Moin“ und lädt zum Bleiben ein.

Schleswig-Holstein ist Heimat!

Der Schleswig-Holsteinische Heimatbund e.V. und das Freilichtmuseum Molfsee – Landesmuseum für Volkskunde wollen am 03. Juli 2022 die Vielfalt der Heimat Schleswig-Holstein vorstellen. Dazu laden sie ihre Mitglieder und Kooperationspartner, Schleswig-Holsteinische Landesverbände, Akteure aus der Region (Molfsee, Flintbek, Kiel), sowie Menschen verschiedenster Herkunft ein, sich und ihre Kultur auf einem gemeinsamen Fest zu präsentieren.

Neben Ständen, an denen die Vereine sich und ihre Arbeit vorstellen können, sollen vor allem Mitmachaktionen zum Verweilen einladen. Auf einer Bühne und zwei Veranstaltungsplätzen werden von Musikdarbietungen über Tänze und Märchen, auch Vorträge zu hören sein.

Eine starke Identität und Offenheit für neue Ideen und fremde Menschen fördern Integration. Für die Hinzugekommenen bietet dies die Chance, sich in die Gesellschaft einzubringen und Heimat zu finden.

Denn Schleswig-Holstein ist Heimat!

Veranstalter

Das Freilichtmuseum Molfsee - Landesmuseum für Volkskunde bei Kiel ist das größte Freilichtmuseum Norddeutschlands. Es interpretiert die Kulturgeschichte und Volkskunde des ländlichen Raums.

Auf dem 40 Hektar großen Gelände mit Wiesen, Gärten, Feldern und Teichen sind über 60 historische Gebäude, Hofanlagen und Mühlen der verschiedenen Landschaften Schleswig-Holsteins mit Mobiliar, Hausrat und Arbeitsgeräten zu sehen und zu erleben. Tiere sowie den Häusern zugeordnete Gärten ergänzen die Anlage, um einen möglichst vollständigen und lebendigen Eindruck vom Wohnen und Wirtschaften vergangener Jahrhunderte zu vermitteln.

Handwerker (Korbmacher, Schmied, Drechsler, Töpfer, Weberinnen, Imker) demonstrieren zeitweise ihre Tätigkeiten in verschiedenen Gebäuden. In der Korbmacherei werden die handgefertigten Produkte auch zum Verkauf angeboten. In mehreren Gebäuden werden außer der zugehörigen Ausstattung verschiedene thematische Sonderausstellungen gezeigt. In einer Ausstellung zum Meierei Wesen wird die früh-industrielle Milchverarbeitung spannend erläutert. Es gibt eine Darstellung zur Geschichte des Mühlenwesens sowie eine Dokumentation und Ausrüstung zum Walfang, Dokumentationen zum Armenwesen und zum Leben auf einer Hallig. Außerdem werden Wechselausstellungen gezeigt.

Eine Apotheke mit einer Ausstellung und einem Kräutergarten gewährt Einblicke in die Geschichte der Pharmazie. Eine Museumsbahn bringt sie bequem durch das weitläufige Gelände. Auf dem historischen Jahrmarkt laden zwei Karussells, Schiffschaukel und ein großer Spielplatz zum Vergnügen ein.

Der Schleswig-Holsteinische Heimatbund (SHHB) ist der Dachverband von rund 240 Mitgliedsorganisationen aus dem ganzen Bundesland. Dazu gehören z.B. regionale Heimatvereine, Orts- und Kreisgruppen, Volkstanz-

und Trachtengruppen, Museen, Naturschutzorganisationen und nicht zuletzt niederdeutsche Vereine und Theatergruppen. Dem SHHB angegliedert sind der Landestrachten- und Volkstanzverband sowie der Jugendverband. Sie alle setzen sich dafür ein, die kulturellen und naturräumlichen Eigenheiten Schleswig-Holsteins auf Landesebene zu bewahren, zu fördern und zu vermitteln.

Als Servicestelle steht der SHHB seinen Mitgliedern in Fragen der schleswig-holsteinischen Heimat- und Kulturpolitik, des Naturschutzes und der Denkmalpflege, der Geschichte des Landes, der niederdeutschen und der friesischen Sprache sowie in Fragen von Migration und Integration vor Ort zur Verfügung.

Als Heimatverband verstehen wir uns als bürgerschaftliches Netzwerk und übernehmen Verantwortung für unsere Gesellschaft. Unser Heimatverständnis ist getragen von den Prinzipien, Bewährtes zu erhalten, Neues zu entwickeln, Partizipation zu ermöglichen und Integration zu fördern. Eine starke Identität und Offenheit für neue Ideen und fremde Menschen fördern Integration. Für die Hinzugekommenen bietet dies die Chance, sich in die Gesellschaft einzubringen und Heimat zu finden. Wir sprechen uns gegen alle Formen von Nationalismus und Ausgrenzung aus.

Heimat bedeutet Verortung, materiell, räumlich oder virtuell. Sie kann eine Landschaft, ein Dorf, eine Stadt, Nachbarschaft, Natur- und Kulturerbe, aber auch gelebte Gemeinschaft sein. Heimat zu finden ist ein Vernetzungsprozess, der den sozialen Zusammenhalt stärkt. Wir sehen es als unseren Beitrag zu einer erfolgreichen Integration von Menschen unterschiedlicher Herkunft an, Menschen den Erwerb emotionaler Bindungen an ihre Heimat zu ermöglichen. Voraussetzung für die Teilhabe aller Menschen ist Kommunikation und Vermittlung. Dies zu erreichen kann nur durch bürgerschaftliches Engagement gelingen.

Die Idee

Menschen aller ethnischen Herkunft und Kulturen, die in Schleswig-Holstein Zuhause sind oder eine neue Heimat gefunden haben, sollen die Möglichkeit bekommen, sich zu präsentieren: traditionell in Schleswig-Holstein beheimatete Regionalkultur, ebenso wie Kulturtraditionen von Menschen, die erst in jüngerer oder jüngster Zeit in Schleswig-Holstein ein Zuhause gefunden haben.

Der Schleswig-Holsteinische Heimatbund (SHHB) war bis 2012 Mitveranstalter des Schleswig-Holstein Tags, welcher von der Landesregierung auf Anregung des SHHBs 1978 ins Leben gerufen wurde. Vereine, Verbände, Institutionen und Bürger sollten sich an der Ausgestaltung dieses Tages beteiligen. Es ging um die Darstellung des Landes in seiner Einheit und Vielfalt. Zwischen 1978 und 1990 fanden jeweils mehrere Veranstaltungen in verschiedenen Städten im ganzen Land statt. Seit 1992 wurden die Schleswig-Holstein-Tage zentral in einer Stadt durchgeführt; die durchschnittliche Besucherzahl der Veranstaltung lag bei über 300.000 Besuchern pro Veranstaltung. 2013 wurde bekanntgegeben, dass keine weiteren Landesfeste mehr geplant seien.

Das Freilichtmuseum Molfsee und der SHHB wollen nun gemeinsam auf ihren Erfahrungen aufbauen und wieder einen Tag gestalten, an dem Tradition, Brauchtum und Freizeitkultur Schleswig-Holsteins auf unterhaltsame Art und Weise vermittelt wird. Durch verschiedene Aktionen sollen Landesgeschichte und -kultur erlebbar gemacht werden – sowohl für Schleswig-Holsteiner als auch für Neuzugezogene und Geflüchtete, um ein Gefühl von Heimat zu vermitteln. Menschen verschiedenster Herkunft, die evtl. in jüngster Zeit nach Schleswig-Holstein gekommen sind, soll im Rahmen eines Festes die Möglichkeit gegeben werden, die schleswig-holsteinischen Kulturtraditionen kennen zu lernen. Diese Menschen sollen aktiv eingeladen werden, auch sich und aus ihrer alten Heimat mitgebrachte Kulturtraditionen vorzustellen und zu

präsentieren. So sollen der Austausch und die Akzeptanz unterschiedlicher, heute in SH vorhandener Kulturen und Traditionen, befördert werden.

Akteure, die sich für Brauchtum und Traditionen einsetzen, haben an diesem Tag die Möglichkeit sich zu präsentieren und zu vernetzen.

Zielgruppe

Der Veranstaltungstitel ist wörtlich zu nehmen: „En Dag för ALL Lüüd in't Land“. Alle Schleswig-Holstein-, Kultur- und Naturinteressierte werden angesprochen, sowohl Schleswig-Holsteiner als auch Menschen aus anderen Ländern und Kulturen. Ein reger Austausch soll dazu beitragen, dass alle Schleswig-Holstein aus ihrem Blickwinkel als Heimat betrachten können.

Durch einen geringen Eintritt wird auch Menschen mit kleinem Geldbeutel (Studenten, Auszubildende, Arbeitslose, Hartz IV-Empfänger etc.) die Teilnahme garantiert.

Ein breites Spektrum an Aktionen soll möglichst alle Alters- und Bildungsgruppen ansprechen, vom Basteln für Kinder und Familien bis hin zu Vorträgen für fachlich Interessierte.

Das Freilichtmuseum ist für Rollstuhlfahrer in Teilen barrierefrei befahrbar.

Aktionsschwerpunkte

Auf dem 40 Hektar großen Gelände des Freilichtmuseums Molfsee mit Wiesen, Gärten, Feldern und Teichen sind über 60 historische Gebäude, Hofanlagen und Mühlen der verschiedenen Landschaften Schleswig-Holsteins zu erleben. Zum einen werden die Handwerker des Freilichtmuseums (Korbmacher, Schmied, Drechsler, Töpfer, Weberinnen, Imker) an diesem Tag anwesend sein und die Häuser mit Leben füllen, zum anderen sind verschiedene Aktionen in den Häusern geplant.

Zudem wird es eine Bühne in der Winkelscheune geben, wo der Tag um 10 Uhr offiziell eröffnet werden soll. Anschließend findet dort ein plattdeutscher Gottesdienst statt.

Außerdem wird es einen weiteren Veranstaltungsplatz und Mitmachaktionen an den Ständen der Teilnehmenden geben.

1 Landesgeschichte

Im Freilichtmuseum lässt sich Landesgeschichte aktiv erleben. Die Besucher können in den historischen Gebäuden Mobiliar, Hausrat, Arbeitsgeräte, aber auch Tiere, wie sie früher auf den Höfen gehalten wurden, erleben. Seit 2013 ist in Molfsee das Freilichtmuseum Molfsee als Landesmuseum für Volkskunde anerkannt.

Es sind vier Führungen über das Gelände zu verschiedenen Schwerpunktthemen geplant. Rundgänge zur Schleswig-Holsteinischen Geschichte sollen den Anwesenden ein Stück norddeutsches Leben näherbringen. Zudem möchten wir wieder Führungen auf Plattdeutsch anbieten.

Auch die Gärten auf dem Gelände werden den Besuchern durch den Diplom Biologen Norbert Voigt nähergebracht. Die Führungen werden von geschulten freien Mitarbeitern des Freilichtmuseums angeboten.

Auch die teilnehmenden Vereine werden das Thema Landesgeschichte möglichst interaktiv und niedrigschwellig vermitteln. Angedacht sind das Nageln von Spaltenkisten und Basteln von

Sprottenwimpeln über experimentelle Archäologie/ Herstellung von Steinwerkzeugen bis hin zu einer Ausstellung von Zinnfiguren unter dem Motto „Geschichte und Geschichten“ und der Möglichkeit selbst Zinnfiguren zu Bemalen. Ein breites Spektrum an Mitmachaktionen soll an diesem Tag vorhanden sein.

2 Persönliche Geschichten/Familienforschung

Seine ganz persönliche Geschichte zu erforschen ist zurzeit vielen Menschen wichtig. Der Verein für Schleswig-Holsteinische Familienforschung wird an diesem Tag die Möglichkeit geben, direkt vor Ort im Internet zu forschen und Geschichten auszutauschen.

3 Schleswig-Holsteinische Landeskultur und Traditionskultur von Zugewanderten

A Tanz und Musik

Musik und Tanz sind Sprachen, die von allen verstanden werden und somit zum Mitmachen einladen. Der Landestrachten- und Volkstanzverband wird ebenfalls präsent sein, sodass rund 300 Tänzerinnen und Tänzer aus ganz Schleswig-Holstein erwartet werden. Darüber hinaus ist geplant, dass Tanzgruppen verschiedener Kulturvereine dabei sein werden.

Die Tanzgruppen bringen Musik aus ihrer Heimat mit, der Landestrachten- und Volkstanzverband wird teilweise auch von Akkordeonspielern live begleitet werden. Auf der Hauptbühne ist viel Platz für Chöre aus der ganzen Welt, sowie verschiedenste Tanzdarbietungen.

B Sprache

Alle teilnehmenden Kulturvereine haben die Möglichkeit ihre Sprache vorzustellen. Schwerpunktthema soll auch das Niederdeutsche sein. Ein Plattdeutsch-Quiz mit kleinen Gewinnen soll Hemmungen der Sprache gegenüber abbauen, denn „Moin“ kennt in Schleswig-Holstein fast jeder.

C Mode

An diesem Tag werden viele Trachten und volkstümliche Kleidungsstücke aus der ganzen Welt in Aktion zu sehen sein. Ein Highlight wird eine Trachtenschau des Landestrachten- und Volkstanzverbands SH sein. Dafür sollen die Häuser der unterschiedlichen Regionen, die im Freilichtmuseum aufgebaut sind, genutzt werden. Stündlich sollen Trachten aus der Region vorgestellt werden, z.B. Lauenburg, Elbmarschen, Probstei, Stapelholm, Nordfriesland, Angeln. So können die Trachten noch authentischer auf das Publikum wirken.

D Handwerk

Neben den im Freilichtmuseum ansässigen Handwerkern wie Korbmacher, Schmied, Drechsler, Töpfer, Weberinnen und Imker, werden auch an den Ständen der Vereine verschiedene Handwerke aus den Regionen/Ländern vorgestellt und zum Mitmachen angeboten, z.B. Reepschlagen/ Seildrehen, Nageln von Sprottenkisten.

E Essen

Auch kulinarisch soll an diesem Tag etwas geboten werden. Feinheimisch wird regionale Küche aus Schleswig-Holstein anbieten, diese wird ergänzt durch Probierportionen der Kulturvereine.

4 Natur und Umwelt

Das Freilichtmuseum Molfsee verfügt auf seiner Fläche über Wiesen, Gärten, Felder und Teiche, die an diesem Tag genutzt werden sollen.